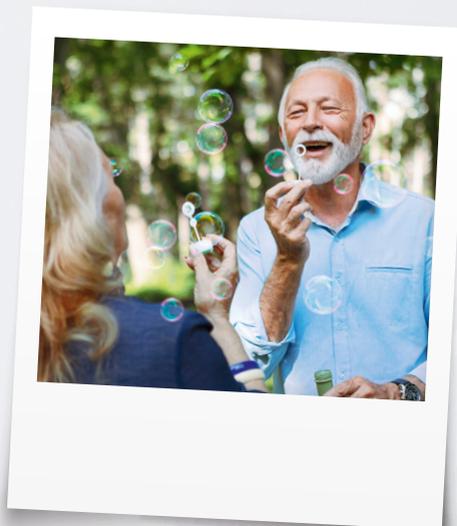


LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT,

hier erfahren Sie, warum sich die Einnahme von **Soledum® addicur** für Sie lohnt.

COPD liegt eine **chronische Entzündung** der Bronchialschleimhaut zugrunde. Deshalb ist die **Entzündungshemmung** sowohl für den Therapieerfolg als auch für die **Vorbeugung vor akuten Verschlechterungen**, so genannten **Exazerbationen**, entscheidend.

Fragen Sie Ihren Arzt nach **Soledum® addicur**.



6,8 MILLIONEN BETROFFENE – SIE SIND NICHT ALLEIN.

2010 lebten in Deutschland ca. 6,8 Mio. Menschen mit der Diagnose COPD. Bis 2030 wird sich diese Zahl nach Expertenmeinung auf 7,9 Mio. erhöhen.

COPD ist bis heute leider nicht heilbar. Aber eine Kombination aus medikamentöser Therapie und Selbstmanagement kann Symptome lindern, das Fortschreiten der Krankheit verlangsamen und die Prognose verbessern.

EXAZERBATIONEN

Im Verlauf der chronischen Erkrankung COPD kommt es immer wieder zu Exazerbationen:

- Die COPD-Symptome verschlechtern sich über mind. zwei Tage so sehr, dass die Therapie intensiviert werden muss. Sie nehmen Ihr gewohntes Medikament öfter bzw. in höheren Dosen ein. Oder Sie wenden zusätzliche Arzneimittel an.
- Exazerbationen können schleichend oder plötzlich auftreten. In jedem Fall gilt: Je früher sie erkannt werden, desto besser.

Jede Exazerbation verschlechtert die Prognose.

VORBEUGUNG

Im Idealfall kommt es gar nicht erst zur Exazerbation. Denn Exazerbationen wirken sich langfristig auf Krankheitsverlauf und Lebensqualität aus.

Damit einhergehende akute Entzündungen schädigen das strapazierte Gewebe der Lunge zusätzlich. **Das Fortschreiten der Erkrankung wird beschleunigt – die Prognose verschlechtert sich.**

Die Vorbeugung und die frühzeitige Behandlung von Exazerbationen sind ein wesentlicher Bestandteil der COPD-Therapie.

ERKÄLTUNGSZEIT IST EXAZERBATIONSZEIT

Der Großteil der Exazerbationen – **bis zu 80 %** – entsteht **durch Infekte**. Meist sind es Erkältungs- oder Grippeviren, die **zusätzlich entzündliche Prozesse** in den chronisch entzündeten Atemwegen von COPD-Patienten auslösen. Deshalb ist eine **konsequente Prophylaxe vor allem in der feuchtkalten Jahreszeit** wichtig. **Entzündungshemmende, schleimlösende** Medikamente können einer akuten Verschlechterung vorbeugen – zusätzlich zur konsequent durchzuführenden Langzeittherapie.

80 % der Exazerbationen treten in der feuchtkalten Jahreszeit auf.

LEITLINIENGERECHTE ZUSATZTHERAPIE

Experten empfehlen deren Einnahme vor allem während der **typischen Erkältungszeit**. In der Anfang 2018 veröffentlichten **deutschen Leitlinie** – in der ärztliche Fachgesellschaften die aktuellen Behandlungsstandards für COPD festlegen – wird **Cineol** als wirksamer Wirkstoff zur dauerhaften Prophylaxe über die Wintermonate genannt.

Laut Leitlinie:

„Für Cineol konnte eine **signifikante Reduktion** von Exazerbationen bei COPD-Patienten mit häufigen Exazerbationen beim Einsatz in den Wintermonaten festgestellt werden.“¹

Weniger Exazerbationen – mehr Lebensqualität

SOLEDUM® ADDICUR

Soledum® addicur kann Sie unterstützen. Das Arzneimittel enthält den Wirkstoff Cineol – den wertbestimmenden Bestandteil des Eukalyptusöls.

Soledum® addicur

- weniger Exazerbationen – mehr Lebensqualität
- bekämpft stark die Entzündung
- löst festsitzenden Schleim



DER VORTEIL

COPD-Patienten, die zusätzlich Cineol einnehmen, müssen **seltener die Therapie intensivieren** – und erleben auch weniger Nebenwirkungen. Cineol ist **sehr gut verträglich** und für eine **dauerhafte Einnahme** geeignet. Es sind **keine Wechselwirkungen** von Soledum® addicur mit anderen COPD-Medikamenten bekannt.

Wissenschaftlich belegt:² Cineol senkt in den Wintermonaten ...

56%
Anzahl

30%
Dauer

43%
Schwere

... der Exazerbationen bei COPD

ERSTATTUNG

Pflanzliche Arzneimittel werden von **vielen Kassen erstattet**. Fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach oder informieren Sie sich online, ob die Kosten für **Soledum® addicur** übernommen werden. Dann benötigen Sie nur noch ein von Ihrem Arzt ausgestelltes **grünes Rezept**.

Sprechen Sie Ihren Arzt auf **Soledum® addicur** an.

Sollten die Kosten nicht von Ihrer Krankenkasse übernommen werden, können Sie sie bei Ihrer Steuererklärung geltend machen.

SELBSTMANAGEMENT UND LEBENSQUALITÄT

- COPD und Exazerbationen können die Lebensqualität stark einschränken. Doch Sie können viel dafür tun, dass es Ihnen mit der chronischen Erkrankung besser geht. Sie können sogar den **Verlauf von COPD beeinflussen**, indem Sie **aktiv** werden und **Exazerbationen vorbeugen**.
- An erster Stelle steht natürlich der Rauchstopp, falls Sie (noch) rauchen. Ein wichtiger positiver Faktor ist zudem die Bewegung. Zum einen, um Ihre Belastungsfähigkeit wieder zu erhöhen oder zu erhalten. Zum anderen, um Ihr Immunsystem zu stärken und sich so besser gegen Atemwegsinfektionen zu wappnen.

Lungensportgruppen finden Sie unter: www.lungensport.org

- **Guter Nebeneffekt:** Wenn Sie merken, was Sie alles bewirken können, tankt auch die Psyche wieder Kraft. Zusätzlich gibt es viele **Maßnahmen, die Ihnen dabei helfen, das Leben mit COPD zu erleichtern und Lebensqualität (zurück)zugewinnen**. Sprechen Sie Ihren Arzt einfach an, z. B. auf:



Peak-Flow-Messung



Patienten-schulungen



Physiotherapie



Ernährungs-beratung



Psychotherapie



Selbsthilfe-gruppen

2. Worth et al.: Concomitant therapy with Cineole (Eucalyptole) reduces exacerbations in COPD: A placebo-controlled double-blind trial. *Respiratory Research* 2009; 10: 69.

Soledum® addicur. *Wirkstoff:* Cineol. *Anwendungsgebiete:* Zur Zusatzbehandlung bei chronischen und entzündlichen Erkrankungen der Atemwege [z. B. der Nasennebenhöhlen, Asthma, COPD (chronisch- obstruktive Lungenerkrankung)]. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. www.soledum.de

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Therapie!
Ihr Soledum® COPD-Team

Soledum®

Eine Marke der
Klosterfrau Healthcare Group
Gereonsmühlengasse 1–11
50670 Köln